

Schulcurriculum

UNESCO - Religion und Werte und Normen in Vielfalt (URWV)

Ein gemeinschaftlicher Unterricht der Fachgruppen Religion und Werte und Normen

in den Jahrgängen 5 und 6

an der UNESCO-Projektschule

Hainberg-Gymnasium Göttingen

Der gemeinschaftliche Unterricht verfolgt drei zentrale Ziele: Die Unterrichtsinhalte des gemeinsam verantworteten Unterrichts orientieren sich an ausgewählten Nachhaltigkeitszielen (17 SDGs¹), welche dialogisch in Kooperation zwischen weltanschaulichen und religiösen Perspektiven verhandelt werden. Diese orientieren sich wiederum an den sog. Säulen bzw. dem Leitbild der UNESCO-Projektschulen.²

Die Schüler:innen lernen mit ihren jeweiligen religiösen und weltanschaulichen Perspektiven mit- und voneinander. Sie erfahren dadurch das Hainberg-Gymnasium als Schule der Vielfalt und partizipieren als aktive Mitglieder daran.

¹ siehe Abbildungen im Anhang

² s.o.

Überblick über die Abfolge der Unterrichtsthemen für die Jahrgänge 5 und 6

Themenabfolge URWV	Anschluss Themen Katholische Religion (KC kR, S. 16f.)	Anschluss Themen Evangelische Religion (KC eR, S. 14)	Anschluss Themen Werte und Normen (KC WN, S. 11)	SDG- Bezug
Jahrgang 5				
1. Gemeinschaft gestalten Ankommen in der Klasse: <ul style="list-style-type: none"> • Regeln, Normen, • Das Schulprojekt Mlalo • UNESCO-Kinderrechte-Charta • Freundschaft 	Ethik: Einsichten in die Problematik des menschlichen Zusammenlebens sowie in die Notwendigkeit der Orientierung an sittlich und religiös begründeten Normen.	Ethik: Ich und die anderen	Fragen nach Moral und Ethik: Regeln für das Zusammenleben Fragen nach der Zukunft: Glück und Lebensgestaltung Fragen nach dem Ich: Ich und meine Beziehungen	SDG 01 SDG 04 SDG 05 SDG 10 SDG 16 SDG 17

<p>2. Zusammenleben in Vielfalt</p> <p>Vielfältige Formen des Zusammenlebens:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klischee, Vorurteil, Mobbing, Toleranz • Verschiedene Religionen entdecken 	<p>Ethik: Einsichten in die Problematik des menschlichen Zusammenlebens sowie in die Notwendigkeit der Orientierung an sittlich und religiös begründeten Normen.</p>	<p>Religionen: Religionen entdecken</p> <p>Ethik: Ich und die anderen</p>	<p>Fragen nach der Wirklichkeit: Leben in Vielfalt</p> <p>Fragen nach Orientierungsmöglichkeiten: Aspekte von Religionen und Weltanschauungen</p>	<p>SDG 03</p> <p>SDG 05</p> <p>SDG 10</p> <p>SDG 16</p>
<p>3. Wer bin ich? Meine Identität im Kontext</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ich und meine Beziehungen • Orientierung an Vorbildern • Konflikte 	<p>Mensch: Die Auseinandersetzung mit [...] Aspekten des christlichen Menschenbildes sowie anderen Menschenbildern gibt den Schülerinnen und Schülern eine Hilfe für die Ausbildung der eigenen Identität.</p> <p>Gott: Die Spannung von Nähe und Ferne, von geschichtlicher</p>	<p>Der Mensch zwischen Angst und Geborgenheit, Trauer und Trost</p>	<p>Fragen nach dem Ich: Ich und meine Beziehungen</p>	<p>SDG 03</p> <p>SDG 10</p> <p>SDG 16</p>

Konkretheit und transzendenter
 Verborgenheit stellt dabei ein
 kritisches Korrektiv für jede
 psychologisch projizierende,
 interessengeleitete oder
 fundamentalistisch anmaßende
 Gottesauffassung dar und
 ermöglicht den Jugendlichen die
 Option von Freiheit und Identität.

Jahrgang 6

4. Feste und Bräuche

- Regeln und Rituale
- Feste

Kirche: Ausgehend von konkret
 erfahrbaren grundlegenden
 Gemeinsamkeiten und
 Unterschieden der christlichen
 Konfessionen [...] gewinnen die
 Schülerinnen und Schüler ein
 sachgemäßes Verständnis für das
 Heilsangebot der katholischen
 Kirche.

Kirche: Gemeinsam glauben
 in verschiedenen Kirchen

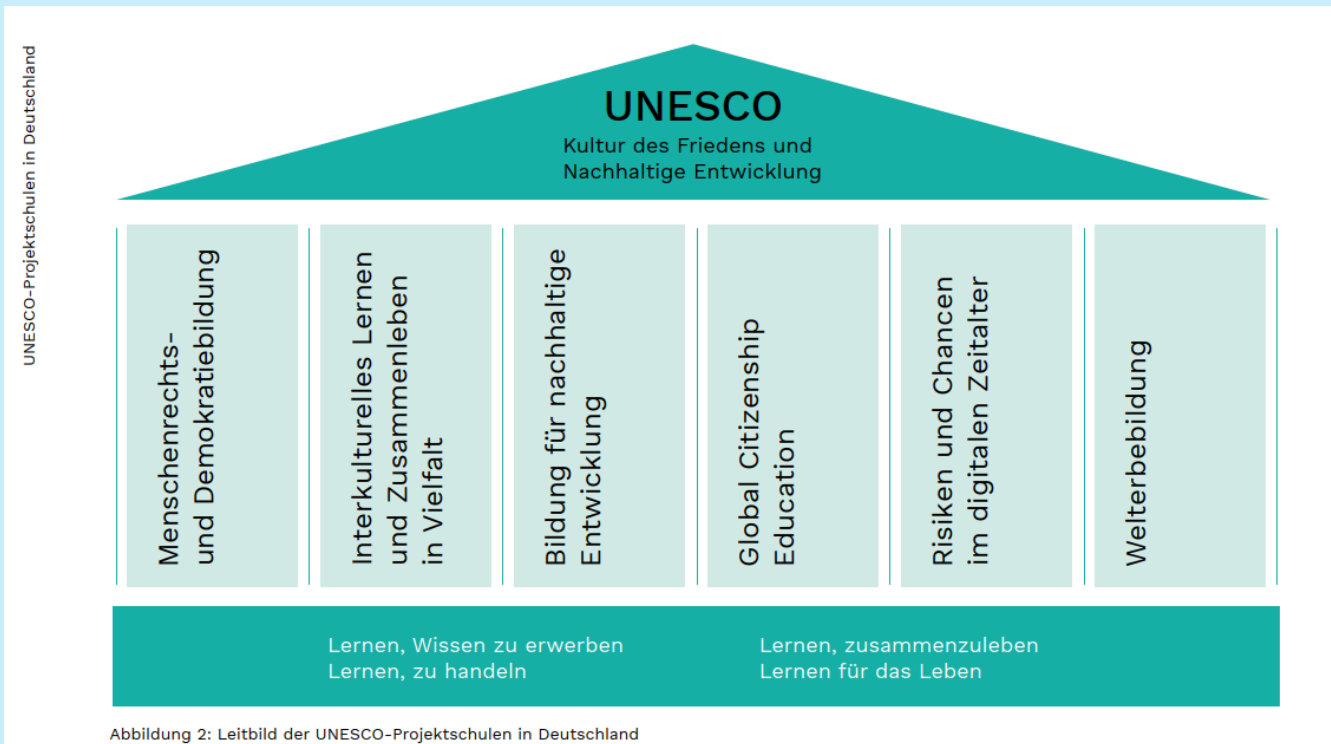
 Religionen: Religionen
 entdecken

Fragen nach
 Orientierungsmöglichkeiten:
 Aspekte von Religionen und
 Weltanschauungen

SDG 3
SDG 10

	<p>Religionen: erschließen [...] Grundzüge anderer Religionen, um am interreligiösen Dialog sachgerecht teilnehmen und Menschen anderer kultureller Traditionen mit Achtung und Respekt begegnen zu können.</p>			
<p>5. Verantwortung, Umwelt, Schöpfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entstehung der Welt • Verantwortung für die Umwelt • Zukunft und Hoffnung 	<p>Mensch: Verantwortung des Menschen für sich selbst, seine Mitmenschen, die Schöpfung und Gott</p>	<p>Gott: Gott als Schöpfer und Begleiter</p> <p>Mensch: Der Mensch zwischen Angst und Geborgenheit, Trauer und Trost</p>	<p>Fragen nach der Wirklichkeit: Leben in Vielfalt</p> <p>Fragen nach der Zukunft: Glück und Lebensgestaltung</p>	<p>SDG 06</p> <p>SDG 07</p> <p>SDG 12</p> <p>SDG 13</p> <p>SDG 14</p> <p>SDG 15</p> <p>SDG 17</p>

Die Säulen der UNESCO Projektschulen



Die SDGs (Sustainable Development Goals)

